

Strenge Woche für Martin Gerber und Mathias Oberer:

Das Radballteam, Martin Gerber und Mathias Oberer, haben eine strenge Radballwoche hinter sich. Am letzten Samstag, 28. Oktober 2006, spielten Martin und Mathias, am 1. Liga/NLB-Turnier im bernischen Utzenstorf. Leider wurden sie in eine starke Gruppe gelost und trafen auf die starke NLB-Mannschaft aus Männedorf sowie auf die 1. Ligamannschaften aus Gümligen, Lengnau und Utzenstorf. Der Liestaler Mannschaft lief es nicht sonderlich. Obwohl sie in den Spielen gegen Lengnau und Gümligen mithalten konnten, musste sie schlussendlich immer als Verlierer das Spielfeld verlassen. Gegen Männedorf verloren sie deutlich, konnten jedoch das Spiel gegen Utzenstorf gewinnen. Daher schaute in der Endabrechnung „nur“ der 8 Platz von 12 teilnehmenden Mannschaften heraus.

Somit wussten beide, was sie in der neuen Saison erwartete und am Montag stand schon das nächste Training in Birsfelden an. Am Dienstag trafen sich Martin und Mathias dann im Fitnessstudio und dann am Mittwoch schon wieder auf der Radballrad zu stehen.

Am Freitagabend stand anschliessend der Achtelfinal des Schweizercups in Sirnach auf dem Programm. Die zweite Liestaler Mannschaft wurden wiederum in eine starke Gruppe ausgelost. Sie trafen als erste auf die NLB-Spitzenmannschaft aus Rheineck. Sie konnten lange mithalten aber nach dem 4:4 zur Pause legten die Rheinecker zu und schossen die weiteren Treffer zum 7:4 Schlussergebnis. Danach trafen Martin und Mathias auf den zweiten der letzten 1. Ligameisterschaft, Mosnang. Kurz nach Beginn lagen Martin und Mathias schon mit 0:2 im Rückstand. Nach der Pause jedoch legten sie zu und konnten drei Treffer zum 3:2 schießen. Jedoch gelang der Mosnanger Mannschaft mit dem letzten Schlag noch der Ausgleich zum 3:3. Danach spielten sie gegen die NLB-Mannschaften aus Sirnach. Obwohl Liestal die Partie im Griff hatte, konnten sie ihre unzähligen Chancen nur in ein Tor umwandeln und verloren mit 1:3. In diesem Spiel verbuchten Martin und Mathias insgesamt 7 Pfofenschüsse. Das letzte Spiel gegen eine weitere NLB-Spitzenmannschaft, die Mannschaft aus Amriswil, verloren sie deutlich mit 9:2. Da Sirnach gegen die Mosnanger gewann, belegten Martin und Mathias in der Endabrechnung lediglich den letzten Platz mit lediglich einem Punkt.

Die Liestaler NLB-Mannschaft, Andry Accola und Lukas Oberer, betreten am Donnerstag ihren ersten gemeinsamen Ernstkampf. Sie spielten im Cup Achtelfinal in Lengnau. Dabei gewannen sie ihre drei Spiele gegen, Lengnau, Gümligen und Utzenstorf und spielten gegen die NLB-Mannschaft aus Oftringen unentschieden. Damit belegten sie hinter Oftringen den zweiten Platz und qualifizierten sich für den Viertelfinal.

Martin Gerber und Mathias Oberer standen dann am Sonntag beim Freundschaftsturnier in Möhlin schon wieder im Einsatz. Nach der harten Woche lief es den Beiden von Anfang an gut. Gegen die Mannschaft aus Möhlin konnten sie zwar aus ihren vielen Chancen nur zwei Tore erzielen, da es in der Verteidigung aber auch gut lief kassierten sie nur 2 Tore und spielten unentschieden. Das nächste Spiel gegen die Mannschaft aus Sirnach gewannen sie dann klar mit 4:1. Im dritten Spiel gegen die Mannschaft aus Wallbach spielten Martin und Mathias überzeugend, aber das Toreschiessen fiel ihnen wiederum äusserst schwer und somit kamen sie nur zu einem 3:0 Sieg. Das Spiel gegen die junge Mannschaft aus Altdorf gestaltete das Liestaler Team wiederum äusserst spannend. Nachdem sie wiederum im Abschluss

versagten mussten sie das Spielfeld mit 4:5 als Verlierer verlassen. Im letzten Spiel gegen die bislang ungeschlagene Mannschaft aus dem deutschen Öflingen bestimmten Martin und Mathias von Anfang an. Da es jedoch wieder im Abschluss mangelte mussten sie bis am Schluss um den Sieg zittern, gewannen aber trotzdem knapp mit 5:4. Nachdem im letzten Spiel Möhlin gegen Altdorf gewann, waren Möhlin, Öflingen, Altdorf und Liestal Punktegleich. Aufgrund der bessern Tordifferenz spielten zum Abschluss Möhlin und Öflingen ein Entscheidungsspiel gegeneinander. Dieses entschied die Möhlener Mannschaft dann souverän mit 2:0 für sich. Die Liestaler wurden guter Dritte und Altdorf Vierte. Diese strenge Woche zeigte auf, dass es der Mannschaft, Martin Gerber und Mathias Oberer, noch an der nötigen Konsequenz und Abschlussstärke fehlt.

Details zu den einzelnen Spielen können auf der Homepage der Radballer eingesehen werden. Die Resultate wurden auch in der Basellandschaftlichen Zeitung vom Dienstag, 07.11.2006 publiziert.

Liestal, 07.11.2006 Mathias Oberer